

SEB CashDirect – Jede Zahlung ein Treffer



Als Marktführer bei Krankenversicherungen und Sozialversicherungsträgern in Deutschland begleitet die SEB seit langem die Mehrzahl der Krankenkassen in allen Fragen des Cash Managements und der Liquiditätsplanung.

Für den Finanzverantwortlichen eines Unternehmens ist es besonders wichtig, den aktuellen Liquiditätsstand genau und zeitnah zu kennen. Eine automatische Zuordnung der eingehenden Zahlungen erleichtert ihm dabei das Leben – jedoch nur, wenn falsche oder fehlende Angaben keine manuelle und somit zeitaufwändige und kostenintensive Nachbearbeitung zur Folge haben.

Können eingehende Zahlungen zu 100 Prozent automatisch zugeordnet werden?

Ja. Die SEB betreut in Deutschland 145 Krankenkassen und hat gemeinsam mit ihren Kunden eine Lösung entwickelt. Unter dem Namen „**CashDirect**“ bietet die Bank eine Dienstleistung an, die auch bei Zahlungen mit fehlendem oder falschem Verwendungszweck eine nahezu hundertprozentige Trefferquote garantiert.

Das Verfahren in der Praxis:

Dem Unternehmen wird ein eigener Leitweg innerhalb des Zahlungsverkehrs der Bank zugeordnet. Dadurch kann es über einen 10-stelligen Kontonummernkreis frei verfügen. Das reduziert den Implementierungsaufwand, weil bestehende Referenz- oder Kundennummern (z. B. KV-Nr., Fall-Nr.) als individuelle Empfängerkontonummer verwendet werden können.

Auf Wunsch wird zusätzlich ein Prüfziffernverfahren angeboten, das eine hundertprozentige Trefferquote erzielt.

Für welche Zahlungen ist CashDirect geeignet?

CashDirect ist grundsätzlich für alle Zahlungseingänge geeignet (Beiträge, Zuzahlungen, Zusatzbeitrag).

Durch eine volle SEPA-Unterstützung und die Verwendung von IBAN und BIC sind weltweite Zahlungseingänge, auch aus Nicht-SEPA-Ländern, problemlos möglich.

Gibt es, neben der hohen Trefferquote, weitere Vorteile?

CashDirect wird individuell an die Systeme des Unternehmens angepasst. Gleichzeitig ist der Implementierungsaufwand gering. Das spart Zeit und Geld.

ZWEI VERSIONEN:

CashDirect free:

- Über Konto-Nr. 1 bis 999 999 999 9 kann frei verfügt werden
- Lieferung ohne Prüfziffernverfahren
- Vorlaufzeit eine Woche

CashDirect hit:

- Die Kontonummern werden von der SEB zugeteilt
- Lieferung mit Prüfziffernverfahren der Deutschen Bundesbank
- Automatische Rückgabe von Eingängen an nicht zugeteilte Kontonummern möglich
- Vorlaufzeit zwölf Wochen

Mit CashDirect ist ein perfekter vollautomatischer Zuordnungsprozess aller Zahlungseingänge aus dem In- und Ausland für jedes Unternehmen realisierbar.

SEB CashDirect – Jede Zahlung ein Treffer



Über die SEB

Der **schwedische SEB Konzern** hat rund 400.000 Firmen- und Institutionelle Kunden sowie fünf Millionen Privatkunden. Über ein internationales Netzwerk ist die Bank in den wichtigsten Finanzzentren der Welt vertreten. Der SEB Konzern hat eine Bilanzsumme von 236 Mrd. Euro, verwaltet ein Vermögen von 143 Mrd. Euro (per 31.3.2010) und hat rund 19.000 Mitarbeiter.

Die **SEB AG**, die deutsche Tochtergesellschaft des Konzerns, ist in den Geschäftsfeldern Merchant Banking inklusive Commercial Real Estate und Asset Management tätig.

Im **Bereich Sozialversicherungsträger** ist die SEB in Deutschland Marktführer (und war die erste Bank mit SGB-Fonds). Sie betreut derzeit 145 Krankenkassen und zeichnet sich aus durch:

- ein umfangreiches Netzwerk
- Know-how im Umgang mit dem SGB, zahlreiche Kontakte zu Aufsichtsbehörden
- maßgeschneiderte Cashpool-Lösungen
- zeitnahe, SGB-konforme, lösungsorientierte Produktentwicklung
- Begleitung von Fusionen
- ein überregionales Kompetenzteam und spezifisch ausgebildete Betreuer

IHRE ANSPRECHPARTNER:

Norbert Kluck-Kühn

Leiter SGB-Team

Tel.: 040 3495-8448

norbert.kluck-kuehn@seb.de

Stephanie Meyrahn

Referentin SGB-Team

Tel.: 040 3495-8444

stephanie.meyrahn@seb.de

Martin Grätz

Cash Management

Leiter SGB-Kunden

Tel.: 0211 58340-535

martin.graetz@seb.de

Carsten Mosblech

Cash Management

Global Business Manager

Tel.: 069 258-5137

carsten.mosblech@seb.de